

373607-2026 - Konkurss

Vācija – Skolu ēku celtniecības darbi – Totalunternehmerleistungen (Planung und Bau) für den Neubau eines Schul- und Sportzentrums an der Bentheimer Straße in Bad Bentheim

OJ S 103/2026 01/06/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Būvdarbi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Stadt Bad Bentheim

E-pasts: bauamt@stadt-badbentheim.de

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē vietējās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Totalunternehmerleistungen (Planung und Bau) für den Neubau eines Schul- und Sportzentrums an der Bentheimer Straße in Bad Bentheim

Apraksts: Der zu vergebende Auftrag beinhaltet Planungs- und Bauleistungen als Totalunternehmer zur schlüsselfertigen Errichtung des Neubaus des Schul- und Sportzentrums an der Bentheimer Straße in Bad Bentheim.

Procedūras identifikators: b273116e-584e-4847-b98b-78c9eae0b6c2

Iekšējais identifikators: SZBB_TU

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Būvdarbi

Galvenā klasifikācija (cpv): 45214200 Skolu ēku celtniecības darbi

Papildu klasifikācija (cpv): 71240000 Arhitektūras, inženiertehniskie un plānošanas pakalpojumi, 45200000 Pilnīgas vai daļējas izbūves darbi un inženiertehniskie darbi

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Bad Bentheim

Pasta indekss: 48455

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Grafschaft Bentheim (DE94B)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YVCMSQG# 1. Objektive Kriterien für die Auswahl der Bewerber, die die Auftraggeber zur Angebotsabgabe auffordert: Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften (BG) in drei Stufen vorgehen: Erstens: Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags; Zweitens: Materielle Prüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der BG anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen; Drittens: Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen: Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw.

BG auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, nur die besten drei bis fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Für das Ranking bewertet der Auftraggeber die technische und berufliche Leistungsfähigkeit anhand der eingereichten Referenzen. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Dabei gilt: Je mehr und besser mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen Bewerber einreichen, desto mehr Punkte erhalten sie. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien. 2. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11 genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden. 3. Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal. Nähere Informationen stehen auf der Startseite des in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportals zur Verfügung. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers / des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu benennen. Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal statt. 4. Mehrfachbewerbungen als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer / mehrerer BG sind unzulässig. 5. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. 6. Der Auftraggeber wird die von dem Bewerber übermittelten Informationen vertraulich behandeln und die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutzrecht beachten. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Informationen, die im Zusammenhang mit der Angabe von Referenzen an den Auftraggeber weitergegeben werden. 7. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung eines anderen Unternehmens beruft, sind mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des die Eignung verleihenden Unternehmens, dass dieses seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt, sowie die erforderlichen Referenzen und / oder Nachweise einzureichen. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. 8. Verfahrensablauf: Anhand der im Teilnahmewettbewerb eingereichten Unterlagen und den dort festgelegten Auswahlkriterien wählt der Auftraggeber die aus seiner Sicht geeignetsten Bewerber aus und fordert diese zur Abgabe eines indikativen Angebotes auf. Gegenstand der Angebotsaufforderung ist neben der Funktionalen Leistungsbeschreibung ein erster ausformulierter Entwurf des mit dem obsiegenden Bieter zu schließenden Totalübernahmevertrages sowie die Anforderungen an die vom Bieter zu erstellenden Lösungsansätze. Der Auftraggeber wird den Bietern frühzeitig während der Angebotsfrist jeweils einen Erörterungstermin anbieten, insbesondere um den Verfahrensablauf zu erläutern. Die Bieter erhalten zudem die Möglichkeit einer Ortsbegehung. Das vom Bieter einzureichende erste Angebot soll insbesondere Lösungsansatz, eine Preisindikation und Optimierungsvorschläge zu den Vergabeunterlagen enthalten. Durch die Abgabe von Optimierungsvorschlägen haben die Bieter die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen aktiv mitzugestalten. Im Anschluss an die Prüfung der indikativen Angebote führt der Auftraggeber Verhandlungsgespräche mit den ausgewählten Bietern. Ziel ist es, die Anforderungen an die

Planungs- und Bauleistungen sowie den zu schließenden Vertrag mit allen Bietern so zu verhandeln, dass am Ende vergleichbare Angebote zu erwarten sind. Zur fachlichen Bewertung der Angebote wird der Auftraggeber ein Beratungsgremium einbeziehen und den Bietern Hinweise zu den eingereichten Wettbewerbsarbeiten geben (s. auch Ziffer 5.1.10). Nach Abschluss der Verhandlungsgespräche übersendet der Auftraggeber den Bietern die Vergabeunterlagen, die dem letztverbindlichen Angebote zu Grunde zu legen sind. Der Auftraggeber prüft und bewertet die letztverbindlichen Angebote unter Mitwirkung des Beratungsgremiums nach Maßgabe der mitgeteilten Zuschlagskriterien. Den Bietern, die ein letztverbindliches zuschlagsfähiges Angebot abgeben, aber den Zuschlag nicht erhalten, zahlt der Auftraggeber eine Entschädigung in Höhe von 50.000 Euro brutto. 9. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke für ihre nach der Bekanntmachung erforderlichen Eigenerklärungen verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen gemäß § 16a Abs. 3 EU VOB/A nachzufordern. Auf die Nachforderung besteht abweichend von § 16a Abs. 1 EU VOB/A kein Rechtsanspruch.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vob-a-eu -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Dalība noziedzīgā organizācijā: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Teroristu nodarījumi vai nodarījumi, kas saistīti ar teroristu darbībām: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Nelikumīgi iegūtu līdzekļu legalizēšana vai teroristu finansēšana: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Krāpšana: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Korupcija: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Bērnu darbs un citi cilvēku tirdzniecības veidi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Nodokļu maksāšanas pienākuma pārkāpums: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Sociālā nodrošinājuma iemaksu maksāšanas pienākuma pārkāpums: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Pienākumu neizpilde vides tiesību jomā: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Pienākumu neizpilde sociālo tiesību jomā: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Pienākumu neizpilde darba tiesību jomā: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Maksātnespēja: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Aktīvi, kurus pārvalda likvidators: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Uzņēmējdarbību aptur: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Līdzīga situācija kā bankrots saskaņā ar valsts tiesību aktiem: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Smags pārkāpums saistībā ar profesionālo rīcību: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB
Interesu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB
Tieša vai netieša iesaistīšanās šīs iepirkuma procedūras sagatavošanā;: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB
Pirmstermiņa izbeigšana, zaudējumu atlīdzināšana vai citas līdzīgas sankcijas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB
Nepatiesas informācijas sniegšana, informācijas noklusēšana, nespēja sniegt pieprasītos dokumentus vai iegūta konfidenciāla informācija šajā procedūrā: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Totalunternehmerleistungen (Planung und Bau) für den Neubau eines Schul- und Sportzentrums an der Bentheimer Straße in Bad Bentheim

Apraksts: Mit dem Projekt "Neubau eines Schul- und Sportzentrums an der Bentheimer Straße in Bad Bentheim" beabsichtigt die Stadt Bad Bentheim den Neubau einer zukunftsweisenden, drei- bis vierzügigen Real- oder gegebenenfalls Oberschule mit Außenanlagen sowie einer 3-Feld-Sporthalle. Weiterhin ist geplant, die Oberschule in einem 3. BA zu einer fünfzügigen Oberschule auszubauen. Auf einem ca. 84.000 qm großen Grundstück im Westen von Bad Bentheim soll der Neubau im mit einer Fläche von ca. 7.475 qm NUF (5.650 m² für den 1. BA zzgl. 1.860 m² für den 3. BA) für das Schulgebäude und ca. 2.650 qm NUF für die Sporthalleden Raumbedarf der Schule decken. Die Fertigstellung ist für März 2030 geplant. Die Bauleitplanung ist noch nicht abgeschlossen. Die Stadt Bad Bentheim behält sich vor, die Entwürfe der Bieter bei der Aufstellung der Bauleitplanung zu berücksichtigen. Das Projekt steht unter Finanzierungsvorbehalt. Weitere Informationen sind der Projektbeschreibung zu entnehmen, die über die in Ziffer 5.1.11. genannte Website abrufbar ist.

lekšējais identifikators: SZBB_TU

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Būvdarbi

Galvenā klasifikācija (cpv): 45214200 Skolu ēku celtniecības darbi

Papildu klasifikācija (cpv): 71240000 Arhitektūras, inženiertehniskie un plānošanas pakalpojumi, 45200000 Pilnīgas vai daļējas izbūves darbi un inženiertehniskie darbi

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Bad Bentheim

Pasta indekss: 48455

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Grafschaft Bentheim (DE94B)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Darbības termiņš: 36 Mēneši

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Iekļaujams piedāvājumā

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem
Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā
Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Reģistrācija tirdzniecības reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG jedes Mitglied): a) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, - dass keine Ausschlussgründe im Sinne des § 6e EU VOB/A vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsgmaßnahmen im Sinne des § 6f EU VOB/A durchgeführt worden sind; - dass der Bewerber für seine Berufshaftpflichtversicherung, seine Krankenkasse(n) und seine Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat sowie seinen steuerlichen Verpflichtungen nachgekommen ist. b) Eigenerklärung Russland-Sanktionen nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 16 der Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren.

Kritērijs: Apakšuzņēmējdarbības proporcija

Atlases kritērija apraksts: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG mindestens ein Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, in der der Bewerber/die BG erklärt, ob und welche Leistungsbereiche er/sie im Auftragsfall voraussichtlich mithilfe von Nachunternehmern erbringen wird.

Kritērijs: Kopējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG mindestens ein Mitglied) eine Eigenerklärung über die Gesamtumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) vorlegen. Daraus sollte sich ergeben, dass der Bewerber in diesem Zeitraum jeweils einen Jahresumsatz von 50 Mio. Euro erzielt hat.

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG mindestens ein Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, aus der hervorgeht, dass der Bewerber eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 10 Mio. EUR jeweils für Personen- sowie Sach- und sonstige Schäden, 2-fach maximiert, unterhält oder im Falle der Auftragserteilung abschließen wird.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām darbībām

Atlases kritērija apraksts: Referenzen Bauausführung: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG mindestens ein Mitglied) eine detaillierte Darstellung von Referenzen für ausgeführte Bauprojekte einreichen, die mit den hier zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Vergleichbar sind Bauleistungen als General- oder Totalunternehmer für Schulen sowie vergleichbare (Bildungs-) Einrichtungen. Es werden ausschließlich Projekte berücksichtigt, bei denen die Baugenehmigung innerhalb der letzten acht Jahre (2019 bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung) erteilt wurde. Zu den Referenzen sollen die Bewerber insbesondere Folgendes angeben: - Auftraggeber (mit Ansprechpartner - Art des Bauwerks (Nutzungsart) - Konkret vom Bewerber erbrachte Leistungen - Größe des Bauwerks

(BGF) - Auftragswert (KG 200-700 in Euro brutto) - Derzeitiges Stadium des Projekts - Datum der Erteilung der Baugenehmigung Von Vorteil ist, wenn die Referenzen folgende Merkmale aufweisen: - Bauvorhaben mit verschiedenen Funktionsbereichen wie z.B. Fachräume, Sporthalle, Cafeteria; - Bauvolumen von 5.000 qm BGF; Bei den vorgenannten Merkmalen handelt es sich um keine Mindestanforderungen. Der Auftraggeber wird die vorgenannten Merkmale gemäß Ziffer 2.1.4 im Rahmen des Rankings berücksichtigen.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām darbībām

Atlases kritērija apraksts: Referenzen Objektplanung für Gebäude und Innenräume: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG mindestens ein Mitglied) eine detaillierte Darstellung von Referenzen für Planungsleistungen für Gebäude und Innenräume einreichen, die mit den für dieses Projekt zu erbringenden Planungsleistungen vergleichbar sind. Vergleichbar sind Objektplanungsleistungen für Schulen sowie vergleichbare (Bildungs-) Einrichtungen. Es werden ausschließlich Projekte berücksichtigt, bei denen die Baugenehmigung innerhalb der letzten acht Jahre (2019 bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung) erteilt wurde. Zu den Referenzen sollen die Bewerber insbesondere Folgendes angeben: - Auftraggeber (mit Ansprechpartner); - Konkret vom Bewerber erbrachte Planungsleistungen mit Angaben der bearbeiteten Leistungsphasen; - Honorarzone; - Angabe, ob es sich um einen Neubau handelt; - Nutzungsfläche und Bruttogrundfläche; - Angabe der Bauweise (Betonbau, Holzbau, etc.) - Status der Realisierung (Planung, im Bau oder Abnahme erfolgt); - Aktualität des Projekts (Jahr des Abschlusses der eigenverantwortlich erbrachten Leistungen); - Datum der Erteilung der Baugenehmigung - Angabe, ob die Leistung als Einzelplaner, Generalplaner oder im Konsortium mit einem Totalunternehmer erbracht wurde; - Angabe, ob das Projekt anhand eines Systems für die ganzheitliche Bewertung aller Säulen nachhaltigen Bauens zertifiziert wurde (BNB, DGNB, BREEAM, LEED oder vergleichbar) mit Angabe der Zertifizierungskategorie. Von Vorteil ist, wenn die Referenzen folgende Merkmale aufweisen: - Freistehende(r) Baukörper; - Komplex aus mehreren Gebäuden / Gebäudeeinheiten; - Unterrichtsräume; - Sporteinrichtung; - Realisierung in mehr als einem Bauabschnitt. - Gestaltung eines gesamten Schulgrundstücks Bei den vorgenannten Merkmalen handelt es sich um keine Mindestanforderungen. Der Auftraggeber wird die vorgenannten Merkmale gemäß Ziffer 2.1.4 im Rahmen des Rankings berücksichtigen.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām darbībām

Atlases kritērija apraksts: Referenzen Objektplanung Freianlagen: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG mindestens ein Mitglied) eine detaillierte Darstellung von Referenzen für Planungsleistungen für Freianlagen einreichen, die mit den für dieses Projekt zu erbringenden Planungsleistungen vergleichbar sind. Vergleichbar sind Planungsleistungen für Außenanlagen von Schulen sowie vergleichbaren (Bildungs-) Einrichtungen. Es werden ausschließlich Projekte berücksichtigt, bei denen die Baugenehmigung innerhalb der letzten acht Jahre (2019 bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung) erteilt wurde. Zu den Referenzen sollen die Bewerber insbesondere Folgendes angeben: - Auftraggeber (mit Ansprechpartner); - Konkret vom Bewerber erbrachte Planungsleistungen mit Angaben der bearbeiteten Leistungsphasen; - Honorarzone; - Angabe, ob es sich um einen Neubau handelt; - Fläche in qm; - Status der Realisierung (Planung, im Bau oder Abnahme erfolgt); - Aktualität des Projekts (Jahr des Abschlusses der eigenverantwortlich erbrachten Leistungen); - Datum der Erteilung der Baugenehmigung - Angabe, ob die Leistung als Einzelplaner, Generalplaner oder im Konsortium mit einem Totalunternehmer erbracht wurde; Von Vorteil ist, wenn die Referenzen folgende Merkmale aufweisen: - großflächig-landschaftliche Anlage mit funktional-gestalterischer Integration von Gebäuden (Campus oder

vergleichbar) - öffentliche Zugänglichkeit - Integration von Bestandsbäumen - vielfältige Nutzungsbereiche (Kommunikation//Freizeit etc.) im Außenraum - Integration von Sportanlagen Bei den vorgenannten Merkmalen handelt es sich um keine Mindestanforderungen. Der Auftraggeber wird die vorgenannten Merkmale gemäß Ziffer 2.1.4 im Rahmen des Rankings berücksichtigen.

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Lösungsansätze

Apraksts: Im Rahmen des Verhandlungsverfahrens müssen die Bieter auf der Grundlage der Funktionalen Leistungsbeschreibung Lösungsansätze erarbeiten, die der Auftraggeber qualitativ bewerten wird. Diese soll über eine bloße Ideenskizze hinausgehen und bereits konkrete Planungsansätze entwickeln und weiterführen, sodass eine nachvollziehbare Grundlage für weitere Planung geschaffen wird. Der Auftraggeber wird die Qualität der Lösungsansätze bewerten. Maßgeblich ist hierbei insbesondere, inwieweit die vorgeschlagenen Lösungen sowohl den funktionalen und wirtschaftlichen Anforderungen des Projekts entsprechen als auch städtebaulich und gestalterisch überzeugen. Der Auftraggeber wird die Lösungsansätze voraussichtlich anhand folgender qualitativer Unterkriterien bewerten: Städtebau und architektonische Gestaltung, pädagogische Funktionalität, Nachhaltigkeit, Baustoffe, Konstruktionen und technische Anlagen. - Vorläufiges Kriterium. Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 30

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Konzept zur Vorgehensweise

Apraksts: Konzept zur Vorgehensweise (unter anderem in Bezug auf Projektstruktur, Herangehensweisen, Terminplan, Baustelleneinrichtungskonzept und Personaleinsatz / Einsatz Schlüsselpersonal). Vorläufiges Kriterium. - Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 5

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Erfahrung und Qualifikation des Schlüsselpersonals

Apraksts: Erfahrung und Qualifikation des Schlüsselpersonals, insbesondere der Projektleitung. - Vorläufiges Kriterium. Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 5

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Maßgeblich ist der anzubietende Pauschalfestpreis, wobei sich der Auftraggeber vorbehält, zum Zwecke der Angebotswertung auch die Lebenszykluskosten zu berücksichtigen. - Vorläufiges Kriterium. Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)
Piešķiršanas kritērija skaitlis: 60

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda
Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 23/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks
Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCMSQG/documents>

Ad hoc saziņas kanāls:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCMSQG>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts
Iesniegšanas adrese: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCMSQG>
Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda
Elektroniskais katalogs: Nav atļauts
Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts
Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 30/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00)
Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen gemäß § 16a Abs. 3 EU VOB/A nachzufordern. Auf die Nachforderung besteht abweichend von § 16a Abs. 1 EU VOB/A kein Rechtsanspruch.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē
Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrages ergeben sich aus der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.
Elektroniskie rēķini: Prasīts
Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā
Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen
Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1

Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12 bei dem Auftraggeber zu rügen.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Stadt Bad Bentheim
Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Stadt Bad Bentheim

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Stadt Bad Bentheim
Reģistrācijas numurs: Berichtseinheit-ID 00004782
Pasta adrese: Schloßstr. 2
Pilsēta: Bad Bentheim
Pasta indekss: 48455
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Grafschaft Bentheim (DE94B)
Valsts: Vācija
E-pasts: bauamt@stadt-badbentheim.de
Tālrunis: 059223710
Interneta adrese: <http://www.stadt-badbentheim.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen
Reģistrācijas numurs: 04131153308
Pasta adrese: Auf der Hude 2
Pilsēta: Niedersachsen
Pasta indekss: 21339
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Tālrunis: 00494131 15-3306
Fakss: 0049413115-2943

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100
Šīs organizācijas lomas:
TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 96a12d21-3d62-4658-a08b-271bf08b44e8 - 01
Veidlapas tips: Konkurss
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 16
Paziņojuma nosūtīšanas datums: 28/05/2026 15:13:49 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks,
Centrāleiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 373607-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 103/2026
Publicēšanas datums: 01/06/2026